

Systemam implementiert 1000 BEAM-REPORT Lizenzen bei AIRBUS Engineering

KONTEXT: internes Berichtswesen in einer Abteilung mit 10.000 Mitarbeitern

Die Engineering-Abteilung von Airbus ist mit der Konstruktion und Entwicklung von Flugzeugen beauftragt. Ein Unternehmen, das die A380 konstruiert hat, hebt sich deutlich von allen anderen ab. Seine Größe, seine multinationale Dimension und die Vielseitigkeit seiner Funktionen machen es zu einer außergewöhnlichen Struktur, die sich insbesondere durch ihre anspruchsvollen Qualitätsstandards, Methoden und Werkzeuge auszeichnet.

Vor diesem Hintergrund ist ein klarer und homogener Überblick über alle Aktivitäten eine zentrale Anforderung für die Manager.

Während viele Unternehmenstools die Überwachung von Zeitplänen und Ressourcen ermöglichen, ist die Erfassung der unstrukturierten Daten (z.B. Highlights, Probleme, Erfolge) von den verschiedenen Teams schwieriger; diese Informationen sind jedoch für ein agiles Management von zentraler Bedeutung.

Vor der Einführung von BEAM-REPORT wurden diese Informationen über wöchentliche Berichte verbreitet, die mithilfe von traditionellen Textverarbeitungsprogrammen erstellt wurden. Nach Überarbeitung und Anpassung auf jeder Hierarchieebene bildeten diese Berichte eine interne Bekanntmachung mit den wichtigsten Informationen.

Neben einer fehlenden Automatisierung wies dieser Prozess die folgenden Mängel auf:

- Mangelnde Homogenität zwischen verschiedenen Berichten
- Keine geeignete Methode zur Hierarchisierung von Informationen
- Manuelle Konsolidierung durch "Kopieren & Einfügen"
- Optimierungsbedarf bei den Fristen für die Weiterleitung nach oben

DIE HERAUSFORDERUNG: die Informationen von den Teams effizient erfassen und zusammenfassen

Für Manager: Bereitstellung einer klaren Übersicht über die Highlights der Woche und der Analysen von den Teams.

Für Verfasser: Bereitstellung einer konsistenten Struktur und Sprache, um sie beim Erstellen ihrer wöchentlichen Berichte zu unterstützen, ohne Kosten für Schulungen.

Für das Top Management: Vereinfachung der Teamkommunikationsprozesse und Verkürzung der Fristen für die Weiterleitung nach oben auf ein Minimum.

Zwei Hauptanforderungen: Keine signifikante Schulung der Benutzer und minimale Support-Ressourcen.

DIE LÖSUNG: ein schlanker, kollaborativer Ansatz

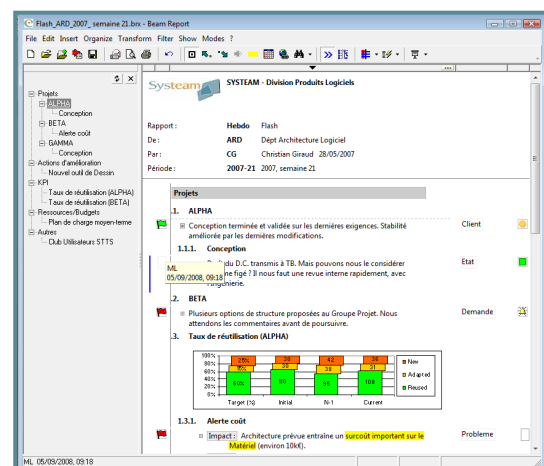
Mehr als 1000 AIRBUS-Ingenieure und -Manager verwenden inzwischen BEAM-REPORT zur Erstellung und Zusammenführung der wöchentlichen Berichte und zur Unterstützung ihres Entscheidungsprozesses.

Das Konzept

Abb.1: Teammitglieder erstellen ihre wöchentlichen Berichte mit BEAM-REPORT oder aktualisieren einfach nur die vorherigen Berichte.

Eine Liste von vordefinierten Titeln unterstützt den Benutzer bei der konsistenten Strukturierung der Informationen.

Die Konsistenz der Titel ermöglicht ein intelligentes Zusammenführen mehrerer Dokumente zu einem Dokument.



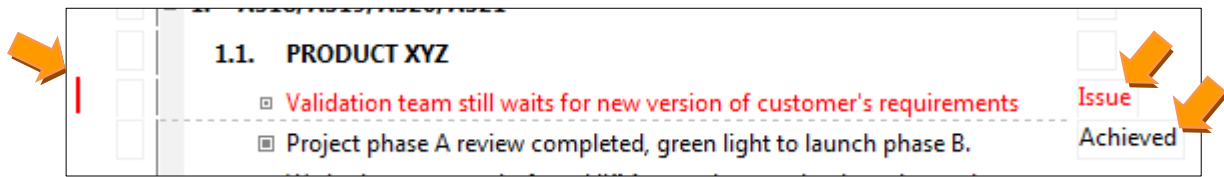


Abb.2: Die Textelemente können mit verschiedenen Attributen qualifiziert werden, die den von AIRBUS definierten Konventionen entsprechen und für alle Berichte dieselben sind.

Dank dieser Markierungen können die BEAM-REPORT-Tools für Filterung, Sortierung und Dashboard verwendet werden, um wichtige Informationen sofort zu identifizieren.

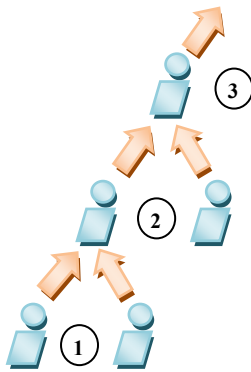


Abb.3: Jede Entscheidungsebene kann zur Konsolidierung und genaueren Darstellung der Informationen beitragen.

1. Teammitglieder schreiben ihre wöchentlichen Berichte mit BEAM-REPORT und senden sie über eine integrierte E-Mail-Schnittstelle.
2. Manager führen die empfangenen automatischen Berichte automatisch zusammen. Dadurch erhalten Sie sofort ein Dashboard (Synthese, Zusammenfassung). Nun können sie ihren eigenen wöchentlichen Bericht ganz einfach extrahieren, ergänzen, editieren und versenden.
3. Dieser Prozess wird auf jeder Managementebene wiederholt. Die Berichte können jederzeit im PDF-, RTF- (Word) oder HTML-Format exportiert werden

Die Implementierung

Dieser Schritt beschränkte sich auf eine 3-tägige Phase der Anpassung von BEAM-REPORT mit Unterstützung durch ein paar Manager von Airbus Engineering.

Eines der Ziele war die Schaffung einer einfachen Lösung, die von den Managern ohne Unterstützung durch spezialisierte Fachkräfte sofort eingesetzt werden konnte.

Auf Seiten der Infrastruktur war kein Implementierungsprozess erforderlich, da BEAM-REPORT weder einen Datenbankserver noch einen Administrator erfordert.

Die Bereitstellung

Die Migration zu BEAM-REPORT erfolgte in Gruppen von jeweils 100 Benutzern.

Die meisten Benutzer konnten das Tool ohne spezielle Schulung einsetzen, da das Schreiben eines BEAM-REPORT-Dokuments so einfach wie das Tippen einer E-Mail ist.

Der Bedarf an Benutzersupport, einschließlich während der Einführungsphase, war sehr niedrig.

DAS ERGEBNIS: ein dynamischerer Berichtsprozess

M. Murail, der Projektleiter bei AIRBUS:

“Auf der Ebene von Airbus Engineering war das BEAM-REPORT-Projekt ein relativ kleines Projekt, das jedoch eine echte Produktivitätssteigerung bei der internen Kommunikation ermöglichte: das Ergebnis ist eindeutig positiv.

Dank der Flexibilität des Tools haben wir unser Ziel einer ‘einfachen Lösung’ erreicht. Die einfache Nutzung ermöglichte eine nahtlose Implementierung an den verschiedenen europäischen Standorten ohne signifikante Änderungen an den lokalen Praktiken.”